

Jubiläums-DVD 2004

Anlässlich des zehnten Geburtstags finden Sie in diesem Heft eine von der Redaktion speziell zusammengestellte DVD. Von ihr booten wahlweise die aktuelle Knoppix-Distribution 3.4 und sieben Knoppix-Derivate. Jedes ist auf interessante Einsatzfälle zugeschnitten. Jan Kleinert



Legen Sie die DVD in ein DVD-Laufwerk ein, von dem das Bios Ihres Rechners booten kann, und starten den Computer neu. Sollte nicht nach wenigen Sekunden ein grafisches Menü mit dem Linux-Magazin-Logo zu sehen sein, kommt Ihr Rechner wahrscheinlich nicht mit Iso-

linux klar, mit dem der Bootswitch realisiert ist. Erwägen Sie dann ein Bios-Update oder erkunden die DVD auf einem anderen Computer. Der grafische Willkommen-Bildschirm verschwindet ohne Tastatureingabe nach 60 Sekunden zu Gunsten von Knoppix 3.4. Wie Sie die Derivate im Einzelnen starten, verraten acht Hilfeseiten, die von der Startseite aus per [F_x]-Tasten erreichbar sind. Achtung: Den Betriebssystemstart initiiert immer die Eingabe eines Kommandos auf dem Prompt – unabhängig davon, welche Hilfeseite gerade angezeigt wird.

Jede der Distributionen hat eine andere Software-Ausstattung, sowohl im Umfang als auch in den Versionen (siehe **Abbildungen 1 bis 8**). Abhängig von der gefundenen Hardware können darum beim Booten wechselnde Fehlermeldungen und Effekte auftreten, die teils Knoppix-spezifisch sind, teils aber auch Folge des Re-Master-Prozesses. Beispielsweise ist denkbar, dass sehr neue Hardware nur das progressiv mit Kernel und Treibersoftware ausgestattet Kanotix (siehe **Abbildung 4**) anzusprechen in der Lage ist. Auch gegenteiliges Verhalten ist aber nicht auszuschließen.



Abbildung 1: Knoppix hat sich zum Vorbild für moderne Live-Distributionen entwickelt. Es glänzt besonders mit seiner automatischen Hardware-Erkennung.

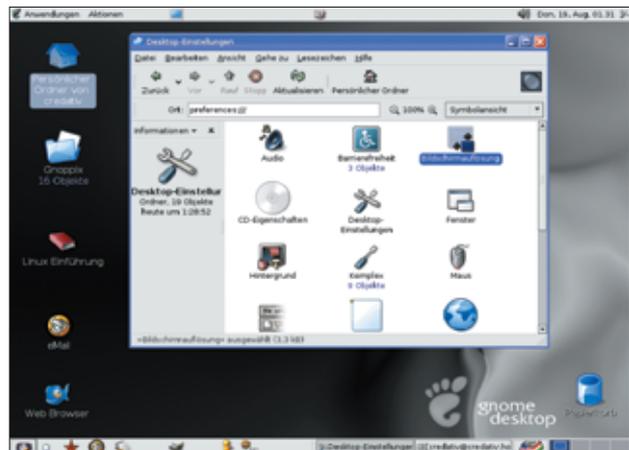


Abbildung 2: Gnoppix nutzt die Wahlmöglichkeiten von Linux und tauscht KDE gegen Gnome ein. Die Basis gleicht Knoppix und nutzt ebenfalls Debian Woody.

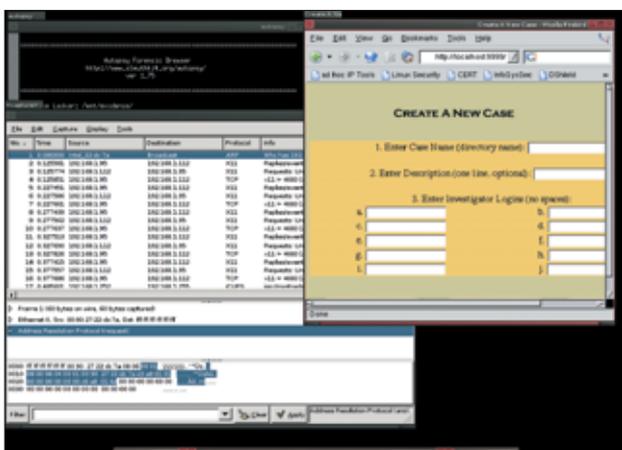


Abbildung 3: Knoppix STD (Security Tools Distribution) beherbergt wichtige Werkzeuge wie das Forensik-Tool Autopsy oder den Netzwerksniffer Ethereal.

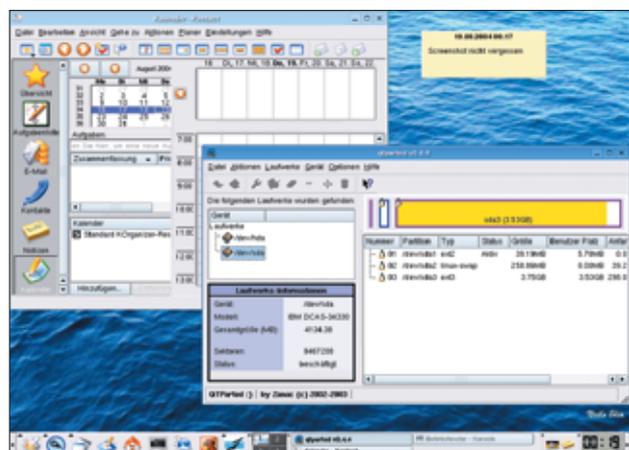


Abbildung 4: Kanotix ist Knoppix mit brandaktueller Software-Ausstattung. Ideal um Kontakt zu testen oder mit Parted-Hilfe verkorkste Platten zu partitionieren.

1/1 Anzeige
ELD